

Studiengang EMP

Elementare Musik Pädagogik

mit den Schwerpunkten:

INTEGRATIVES MUSIZIEREN MUSIKTHERAPIE (4 Semester)



Johann-Joseph-Fux Konservatorium
des Landes Steiermark in Graz

Aufnahmebedingungen:

Voraussetzung für die Aufnahme in den Lehrgang ist ein erfolgreich absolviertes Aufnahme-gespräch! Alle Damen und Herren, die sich für diesen Lehrgang anmelden, werden zu einem halbstündigen Aufnahmeeinzelgespräch eingeladen!

Zielsetzung:

Der zweijährige Lehrgang soll den TeilnehmerInnen die Möglichkeit geben, einerseits ihr musikpädagogisches Wissen zu erweitern und sie andererseits auch dazu professionalisieren, Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen (KbB) im beruflichen Alltag umzusetzen.

Das spielerische Tun mit Musik, Sprache und Bewegung wird in den Vordergrund gestellt. Dabei gilt es nicht nur, vorgefertigte Muster zu übernehmen, sondern auch, eine Kompetenz der Kreativität zu entwickeln.

Zielgruppe:

HortnerInnen
KindergärtnerInnen
MusikschullehrerInnen
SonderschullehrerInnen
Volks- und HauptschullehrerInnen
Studierende/Instrumental Gesangs Pädagogik



Studienplan

Lehrgang E M P

(4 Semester)

Lehrinhalte:

Pflichtfächer

Therapeutisches Musizieren und Tanzen	1 SWStd.
Musikpsychologie V	1 SWStd.
Elementare Musik und Bewegung	2 SWStd.
Kommunikation über Körper und Gebrauchsgegenstände	2 SWStd.
Didaktik und Lehrpraxis der Elementaren Musikerziehung	2 SWStd.
Integratives Musizieren – Prinzipien, Theorien & prakt. Beispiele	1 SWStd.
Die Rolle des Kindes im Musiktheater * V	
Psychotherapeutische Aspekte in der musikpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen * V	

* = 3stündige Einblockveranstaltungen

Wahlfächer

Improvisation mit ORFF-Instrumenten K. B.	2 SWStd.
Elementarer Tanz (Bewegungslehre) K. B.	2 SWStd.
Die Stimme als Urinstrument / Stimmbildung in Kleingruppen	1 SWStd.
Vokalensembleleitung und Vokalpraxis in der Arbeit mit Kindern	1 SWStd.
Perkussives Musizieren	1 SWStd.
Liedbegleitung auf der Gitarre	1 SWStd.
Einführung in die praxisbezogene Musiktheorie	1 SWStd.

2 Wahlfächer sind zu absolvieren

V = Vorlesung

K. B. = keine Blockveranstaltung

Beginn im jeweiligen Wintersemester

Bei den Unterrichtsveranstaltungen handelt es sich hauptsächlich um Blockveranstaltungen. Ein Grund für diese effektivere Veranstaltungsart ist die Berufstätigkeit der meisten TeilnehmerInnen als auch der zum Teil weite Anreiseweg vieler LehrgangsteilnehmerInnen. Somit

wird allen berufstätigen TeilnehmerInnen die Möglichkeit geboten, an allen Pflichtveranstaltungen teilzunehmen!

Für alle Lehrveranstaltungen ist eine Benotung vorgesehen. Ausgenommen sind Veranstaltungen, die nicht über das ganze Jahr stattfinden, wie zum Beispiel Einblockveranstaltungen.